Presseinformation

20. Februar 2017

Donauradweg: Jährlich 680.000 Radfahrer zwischen Passau und Wien unterwegs

Bohuslav: 97 Prozent empfehlen Radweg weiter

Interessante Erkenntnisse über den Radtourismus am Donauradweg liefert eine soeben veröffentlichte Radfahrerbefragung am Donauradweg, die 2016 zum zweiten Mal zusätzlich zur jährlichen Radzählung stattgefunden hat: So kommen die Radfahrer mit 83 Prozent überwiegend aus dem Inland oder aus Deutschland und fahren durchschnittlich 64 Kilometer pro Tag. Hauptmotive für die Radtour am Donauradweg sind die beeindruckende Landschaft und die familienfreundliche, gute Trassenführung.

Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav zeigt sich erfreut über die Ergebnisse der Studie: „Radtourismus ist ein wichtiges Zugpferd in Niederösterreichs Tourismus und der Donauradweg das wichtigste internationale Aushängeschild in diesem Bereich. Die hohe Zufriedenheit und Weiterempfehlungsrate der Gäste unterstreicht die Attraktivität des Donauradwegs und ihre Bedeutung für den Tourismus unseres Bundeslandes".

Nach 2010 wurden 2016 zum zweiten Mal auf Initiative der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) Donau mit Unterstützung des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft rund 2.000 Radfahrer am Donauradweg befragt. Die persönlichen Gespräche wurden nach dem Zufallsprinzip an einer der 17 Radzählstellen durchgeführt. Die Erhebung wurde an 51 Tagen von Mai bis Oktober umgesetzt, die zufällig ausgewählt wurden. Die Befragung erfolgte in englischer und deutscher Sprache.

Die Zufriedenheit mit dem Donauradweg insgesamt liegt bei einem Score von 1,4 auf einer 5-teiligen Schulnotenskala sehr hoch. Besonders gut wird die Qualität des Radwegs von den Gästen bewertet: Überzeugt hat dabei nicht nur die Beschilderung, sondern auch die Streckenführung mit einer Note von 1,29. Auch die Anbindung an den öffentlichen Verkehr wird gut beurteilt, nämlich mit einer Note von 1,72.

Mag. Bernhard Schröder, Geschäftsführer Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, betont: „Der Donauradweg wurde in den letzten Jahren auch vom ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub) wiederholt mit einer sehr guten 4 Sterne Bewertung ausgezeichnet. Es spricht für unser Produkt und ist natürlich besonders erfreulich, wenn diese Auszeichnung von unseren Gästen so eindrücklich bestätigt wird."

26 Prozent der Radfahrer sind laut der Gästebefragung mehrtätige Radtouristen. Bei den mehrtätigen Radtouren ist die am meisten frequentierte Tour von Passau nach Wien (35 Prozent der Radler wählen diese Route), das sind 7 Prozent mehr als noch 2010. Eine durchschnittliche Tagesetappe bei einer mehrtätigen Radtour beträgt 64 Kilometer (2010

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

waren es noch 70 Kilometer). Diese können aber variieren: Typische Tagesetappen der Radler am Donauradweg sind Passau Linz (84 Kilometer), Wachau-Wien (105 Kilometer) oder auch Linz-Grein (61 Kilometer).

Die Radfahrer am Donauradweg kommen zu zwei Drittel aus Österreich, zu 18 Prozent aus Deutschland und zu 16 Prozent aus anderen Ländern. Bei Gästen, die mehrtätige Radtouren machen kommen zu 44 Prozent aus Deutschland, zu 18 Prozent aus Österreich und 38 Prozent aus anderen Ländern. Die Trendanalyse im Vergleich zu 2010 zeigt auch, dass die Radfahrer 2016 eine höhere Bildung aufwiesen. So ist der Anteil der Akademiker von 34 Prozent im Jahr 2010 auf 42 Prozent im Jahr 2016 signifikant gestiegen.

Laut Gästebefragung bevorzugen Radfahrer für die Nächtigungen kleinere Gasthöfe und Pensionen sowie Hotels der Kategorie 3-Stern. Auch besuchen 70 Prozent der Radfahrer einer mehrtätigen Radtour bzw. einer Tagestour ein Gasthaus oder eine Jausenstation entlang des Radwegs. Die durchschnittlichen Tagesausgaben pro Tag und Kopf liegen bei einer mehrtägigen Radtour und bei Urlaubern, welche die Strecke Passau-Wien fahren, bei rund 57 Euro. Kurzurlauber geben 73 Euro aus und Tagesgäste haben pro Kopf-Ausgaben von rund 28 Euro pro Tag.

2016 waren insgesamt 682.000 Radfahrer am Donauradweg unterwegs. Davon waren 177.000 Gäste mehrtägige Urlauber, wobei 58.000 Radfahrer dieser Gruppe die gesamte Strecke von Passau nach Wien bzw. von Wien nach Passau zurücklegten, 119.000 sind Kurzurlauber. Weitere 226.000 Gäste sind als Tagestouristen am Donauradweg unterwegs. 279.000 Personen sind Alltagsradfahrer und benutzen den Donauradweg für alltägliche Strecken, wie zum Beispiel den Arbeitsweg oder zum Einkaufen.

Die ARGE Donau Österreich wurde 2008 von Donau Oberösterreich Tourismus GmbH, Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Niederösterreich-Werbung GmbH, Oberösterreich Tourismus GmbH und Wien Tourismus gegründet. Zu ihren Aufgaben zählt vor allem die nationale und internationale Positionierung der Donau mit ihrem weltweit hohen Bekanntheitsgrad als elementares, österreichisches Tourismus-Angebot. Auch in Zukunft ist eine enge Zusammenarbeit zwischen den Partnern geplant.

Nähere Informationen: Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Mag. Jutta Mucha-Zachar, Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Schlossgasse 3, Telefon 02713/300 60-24, email: jutta.mucha-zachar@donau.com, http://www.donau.com/.